

<p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 61 Stadtplanungsamt</p> <p>Beteiligt: 15 Strategische Entwicklung und Konversionsmanagement</p>	<p>Vorlage- Nr: VO/2016/0524-61</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen: Datum: 26.10.2016 Referent: Thomas Beese</p>									
<p>Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren für das Gebiet Zollnerstraße, Ecke Hauptsmoorstraße (Pines Housing Area)</p>										
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16.11.2016</td> <td>Konversionssenat</td> <td>Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>30.11.2016</td> <td>Stadtrat der Stadt Bamberg</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	16.11.2016	Konversionssenat	Empfehlung	30.11.2016	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit								
16.11.2016	Konversionssenat	Empfehlung								
30.11.2016	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung								

- Bericht über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Bericht über die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
- Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Anregungen
- Feststellungsbeschluss

I. Sitzungsvortrag:

1. **Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Gemäß Beschluss des Konversionssenates vom 05.07.2016 wurde der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes vom 05.07.2016 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach fristgerechter Bekanntmachung in der Zeit vom 29.08.2016 – 04.10.2016 öffentlich ausgelegt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden um Stellungnahme gebeten.

Die während der öffentlichen Auslegung und Trägerbeteiligung eingegangenen Schreiben beziehen sich sowohl auf das Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren, wie auch auf das parallel durchgeführte Bebauungsplanverfahren Nr. 418. Die Behandlung dieser Anregungen (siehe Anlage) erfolgt sowohl im Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren als auch im Bebauungsplanverfahren Nr. 418.

Sie führten nicht zur Änderung des Flächennutzungsplan-Entwurfs in der Fassung vom 05.07.2016. Der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes kann somit zum Feststellungsbeschluss vorgelegt werden.

2. Behandlung der Anregungen

Es gingen folgende Zuschriften ein:

2.1 Seitens der Öffentlichkeit ging folgendes Schreiben ein:

2.1.1 Bürger A mit Schreiben vom 03.10.2016

2.2 Seitens der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

2.2.1	Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Bamberg	mit Schreiben vom 04.10.2016
2.2.2	Stadt Bamberg, Amt für Umwelt, Brand- und Katastrophenschutz	mit Schreiben vom 07.09.2016
2.2.3	Stadt Bamberg, Bauordnungsamt, Denkmalpflege	mit Schreiben vom 29.08.2016
2.2.4	Stadt Bamberg, Immobilienmanagement	mit Schreiben vom 04.10.2016
2.2.5	Stadtbau GmbH Bamberg, E.T.A.-Hoffmann-Platz 2 96047 Bamberg	mit Schreiben vom 30.09.2016
2.2.6	Stadtwerke Bamberg, Energie- und Wasser-Versorgungs GmbH	mit Schreiben vom 30.09.2016
2.2.7	Freiwillige Feuerwehr Bamberg Stadtbrandrat Herr Moyano Margaretendamm 40, 96052 Bamberg	mit Schreiben vom 30.09.2016
2.2.8	Regierung von Oberfranken, Postfach 110165 96420 Bayreuth	mit Schreiben vom 25.08.2016
2.2.9	Deutsche Telekom Technik GmbH Niederlassung Süd, Herr Pütz Memmelsdorfer Straße 209a, 96052 Bamberg	mit Schreiben vom 28.09.2016
2.2.10	Luftamt Nordbayern, Herr Pierdzig Flughafenstraße 118, 90411 Nürnberg	mit Schreiben vom 23.08.2016
2.2.11	Bundesnetzagentur, Referat 226 (Richtfunk) Herr Hübner E-Mail: Bernd-Michael.huebner@BNetzA.de	mit Schreiben vom 23.08.2016
2.2.12	Zweckverband f. Rettungsdienst und Feuerwehr- alarmierung Bamberg – Forchheim Paradiesweg 1, 96049 Bamberg	mit Schreiben vom 23.08.2016
2.2.13	PLEDOC GmbH, Frau Nitz Gladbecker Straße 404, 45326 Essen	mit Schreiben vom 30.08.2016
2.2.14	Bayernwerke AG Hallstadter Straße 119, 96052 Bamberg	mit Schreiben vom 06.09.2016
2.2.15	IHK für Oberfranken Bayreuth, 95440 Bayreuth	mit Schreiben vom 14.09.2016
2.2.16	Vodafone Kabel Deutschland GmbH Garmischer Straße 19, 81373 München	mit Schreiben vom 16.09.2016
2.2.17	Bundespolizeiakademie Ratzeburger Landstraße 4, 23562 Lübeck	mit Schreiben vom 30.09.2016
2.2.18	VCD KV Bamberg, Herrn Volk Bamberg@vcd.org	mit Schreiben vom 06.10.2016
2.2.19	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Frau Hilger Sophienstraße 6, 80333 München	mit Schreiben vom 30.09.2016

Die Behandlung der eingegangenen Anregungen erfolgt in tabellarischer Form im Anhang (s. Anlage).

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Konversionssenat nimmt den Bericht des Baureferats zur Kenntnis.
2. Der Konversionssenat empfiehlt dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:
 1. Der Stadtrat beschließt die Behandlung der während der öffentlichen Auslegung gemäß §3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Behandlung der von den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingeholten Stellungnahmen mit den sich daraus ergebenden rechtlichen und planerischen Konsequenzen in der im Sitzungsvortrag genannten Form.
 2. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes laut Plan des Stadtplanungsamtes vom 05.07.2016 sowie die Begründung vom 05.07.2016

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

- Tabellarische Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Verteiler: